

Auf zu einem heissen Herbst ?

**Veranstaltung und Diskussion mit
Bernd RIEXINGER, Gewerkschaft ver.di, Stuttgart
und Christine BUCHHOLZ, Aktivistin der
„Antiglobalisierungsbewegung“, Berlin**

**Donnerstag, 7. Oktober um 19.30 Uhr
im Restaurant Cooperativo, Strassburgstr. 5, Zürich**

Mit der Agenda 2010, der massiven Verschlechterung der Arbeitslosenversicherung (Hartz I bis IV) und dem erfolgreichen Angriff der Bosse auf die 35-Stunden-Woche (Abkommen vom 23. Juli bei Daimler-Chrysler) wurde in Deutschland der massivste und nachhaltigste Angriff auf die wirtschaftlichen und sozialen Errungenschaften der Lohnabhängigen in den letzten 50 Jahren gestartet. Gerhard Schröder, der deutsche Sozialkahlschläger, der gerade am 23. September in Zürich sprechen wird, hat bei den neokonservativen Gegenreformen inzwischen nicht nur seinen Vorgänger Helmut Kohl, sondern die „Eiserne Lady“ Margaret Thatcher rechts überholen können.

Dieser Angriff von Kapital und Regierung gegen die arbeitende Bevölkerung wird auch in der Schweiz Folgen haben und die hier seit langem stattfindende „neoliberale“ Offensive verschärfen und beschleunigen: Es soll noch länger gearbeitet werden, es werden den Superreichen noch mehr Steuergeschenke als die bereits vorgesehene Reduktion von 1 Milliarde bei der Stempelsteuer gemacht, usw. Es ist also höchste Zeit, dass wir uns mit den Verhältnissen und den Auseinandersetzungen in Deutschland befassen.

Eine massive Protestbewegung gegen die Politik der Bosse und ihrem rot-grünen politischen Personal wächst in Deutschland. In über 200 Städte finden regelmässig Montagsdemonstrationen statt. Wir werden mit Bernd Riexinger und mit Christine Buchholz über die Angriffe der Sozialkahlschläger, die Proteste dagegen und die Perspektiven der Bewegung sprechen. Ausserdem möchten wir einige Perspektiven für den Widerstand gegen den Kahlschlag in der Schweiz und im Kanton Zürich diskutieren.

Bernd Riexinger, Geschäftsführer der Gewerkschaft der öffentlichen Dienste ver.di in Stuttgart, Vertreter des kämpferischen Gewerkschaftsflügels in Deutschland, ist einer der aktiven Leute in den Mobilisierungen, die in Deutschland momentan laufen. **Christine Buchholz** ist in der Antiglobalisierungsbewegung (in attac) tätig und eine der Organisatorinnen des Europäischen Sozialforums (ESF), das Mitte Oktober in London stattfinden wird. Sie ist bei Linksruck aktiv.

Die Veranstaltung wird unterstützt von (Stand: 30.9.04): attac, Grüne Stadt Zürich, UNIA/Gewerkschaft Bau und Industrie (GBI), Vereinigung Städtischer ArbeitnehmerInnen (VSAZ), Zürcher Forum für eine aktive Gewerkschaft.

Mach mit bei den SozialistInnen!

- Ich will bei den Aktivitäten gegen den Kahlschlag mitmachen
- Ich will mehr Informationen über die Bewegung für den Sozialismus (BFS)
- Ich will der BFS beitreten: Nehmt mit mir direkt Kontakt auf

Name und Vorname:

Adresse:

E-mail: Tel.:

Senden an: BFS, Postfach 8707, 8036 Zürich – bfs-zh@bluewin.ch